

Ergebnisprotokoll des Vereinsvorsitzendentreffens

Ort: Landessportschule Saarbrücken

Datum: 17.09.2016

Beginn: 14:30 Uhr

Anwesende Vereine:

SF Wadgassen/Differten, SC Schwalbach, SC Schwarzenbach, SC Rochade Saarlouis, SC Eppelborn, E.P. Völklingen, SC Fischbach, SC Emmersweiler, GEMA St. Ingbert, SV Püttlingen sowie SC Illingen.

Anwesende Präsidiumsmitglieder:

Wolfgang Bender (Präsident), Marion Thewes (komm. Vizepräsidentin), Fritz Henschel (RL Ausbildung) und Frederik Simon (RL Finanzen; Protokollführer)

1. Eröffnung und Begrüßung

Bender begrüßt die anwesenden Vereine

2. Satzungsentwurf

Bender erläuterte, weshalb eine neue Satzung notwendig ist: Beim Versuch den neuen Vorstand beim Amtsgericht eintragen zu lassen, fiel auf, dass die letzte Satzungsänderung 1990 offiziell eingereicht wurde. Alle bis dahin durch die Generalversammlung beschlossenen Satzungsänderungen sind somit hinfällig. Die Behörde lehnte eine chronologische Aufarbeitung ab und riet dem SSV, eine neue Satzung zu verabschieden. Das Präsidium hat den Rechtsberater des LSVS, Herrn Patrick Nessler, daraufhin beauftragt, auf Grundlage der Satzung von 1990 eine neue auszuarbeiten, die auf der zuletzt von der GV beschlossenen basiert. Diese lag den Vereinen vor Beginn der Sitzung vor.

Die Anwesenden der Vereine stellten Rückfragen zu folgenden Punkten: Mitgliedschaft und Mitgliederversicherung, Kontaktdatenmeldung, Beschlussfähigkeit der Generalversammlung, Gemeinnützigkeit der einzelnen (zukünftigen) Vereine, Schadensfallregelung ("grobe Fahrlässigkeit" oder "vorsätzliche") sowie die Maximalhöhe der jährlichen Umlagen (500€). Weiter stand die Frage im Raum, ob nichtgemeinnützige Vereine noch Zuwendungen seitens des SSV erhalten dürfen.

3. Startgeldpauschale

Simon erläutert die vom Vorstand Anfang des Jahres verabschiedete Startgeldpauschale. Diese erarbeitete er anhand der aktuellen Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Turniere des SSV. Ab August diesen Jahres müssen die einzelnen Vereine nur noch einmal jährlich eine Pauschale entrichten, die anhand der Zahl der Mitglieder des Vereins bemessen wird, und alle Spieler des Vereins können dann an allen offiziellen Turnieren, welche der SSV ausrichtet, teilnehmen, ohne dass vorher ein zusätzliches Startgeld erhoben wird.

Insofern ein Verein seinen Zahlungsverpflichtungen jedoch nicht nachkommt, können allerdings auch alle Spieler des betroffenen Vereins von der Teilnahme an den Turnieren des SSV gesperrt werden.

4. Ausbildungsbetrieb

Henschel teilt mit, dass Michael Weber (SC Ostertal) wieder eine Lizenz erworben hat, die ihn berechtigt, Trainer und Schiedsrichter auszubilden. Er wird daher am 8./9. Oktober einen Schiedsrichterlehrgang für 20 Teilnehmer anbieten. (S. Ausschreibung)

Evtl. wird im kommenden Jahr ein Lehrgang zum Erwerb des Kinderschachpatents angeboten.

5. Mehrfachspielerberechtigung

Bender erläutert die Ideen.

1. Jugendspielerpass: Wenn Jugendliche den Verein wechseln müssten, um bei den Erwachsenen aufgrund vergleichbarer Spielstärke adäquat mitspielen zu können, sollen diese Jugendliche auch zugleich die Möglichkeit besitzen weiterhin im ersten Verein in der Jugendmannschaft mitspielen zu können.

2. Überregionale Mehrfachspielberechtigung: In Bayern ist es schon Praxis, dass ein Spieler bis zu einer gewissen Liga in mehreren Vereinen (verschiedener Regionen) gleichzeitig spielberechtigt ist. In Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz denkt man darüber nach, dieses Konzept auch einzuführen. Für uns im Saarland würde dies konkret bedeuten, dass die Schachfreunde aus Rheinland-Pfalz bei uns (vielleicht bis zur Saarlandliga) spielberechtigt sein könnten und zugleich bis zur höchsten Regionalliga ihres Verbandes (und umgekehrt). Die betreffenden Spieler hätten dann eine aktive und eine passive Mitgliedschaft.

Die anschließende Diskussion erbrachte folgendes Meinungsbild:

Erwachsenen-Mehrfachspielberechtigung: 5 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen
Jugendspielerpass: Mehrheitlich dafür bei einer Nein-Stimme und einer Enthaltung.

6. Spielbetrieb

- a.) In der kommenden Saison wird der kostenfreie Chessleaguemanager auf der Homepage des SSV zur Ergebnismeldung ausprobiert. Falls das System, wie auch bei anderen Verbänden, funktioniert wird der kostenpflichtige Ergebnisdienst abbestellt. Beim CLM ist auch die Eintragung der Kontaktdaten eines Vereins möglich.
- b.) SPMM: läuft mit einer regionalen Qualifikationsrunde an. Es wurde der Vorschlag gemacht, die Qualifikationsrunde überregional zu gestalten, damit man auch die Möglichkeit hat, auf Mannschaften aus anderen Teilen des Saarlands zu treffen, auf die man in der SMM nicht unbedingt trifft.
- c.) Für alle Nebenturniere des SSV ist ein Ausrichter gefunden.
- d.) SMM läuft kommende Woche an. Eine zentrale Abschlussrunde ist erwünscht.
- e.) Die SEM wird 2017 anl. des 90jährigen Vereinsbestehens in Schwalbach stattfinden, 2018 zum 25jährigen Vereinsjubiläum in Saarlouis. Ausrichter wird hier Rochade Saarlouis sein.
- f.) Am 26.11.2016 findet die DBEM im Alten Rathaus in Völklingen statt. Der Freiplatz wurde an Rick Frischmann vergeben. Qualifizierter Teilnehmer des SSV ist Herbert Bastian.
- g.) Die Jubiläumsfeier anlässlich des 95jährigen Bestehens des SSV wird am 2.12.2016 im Rahmen eines festlichen Abendessens an der Landessportschule stattfinden. Dabei werden Wolfgang Maier und Herbert Bastian offiziell die Ernennungsurkunden zum Ehrenmitglied bzw. Ehrenpräsidenten überreicht. Hierzu werden alle Vereinsvorsitzenden (mit Begleitung) sowie der Vorstand des SSV und der SSJ eingeladen.

7. Verschiedenes

Es gab keine Anfragen.

Bender bedankte sich bei den Anwesenden und schloss die Beratungen um 17:05 Uhr.